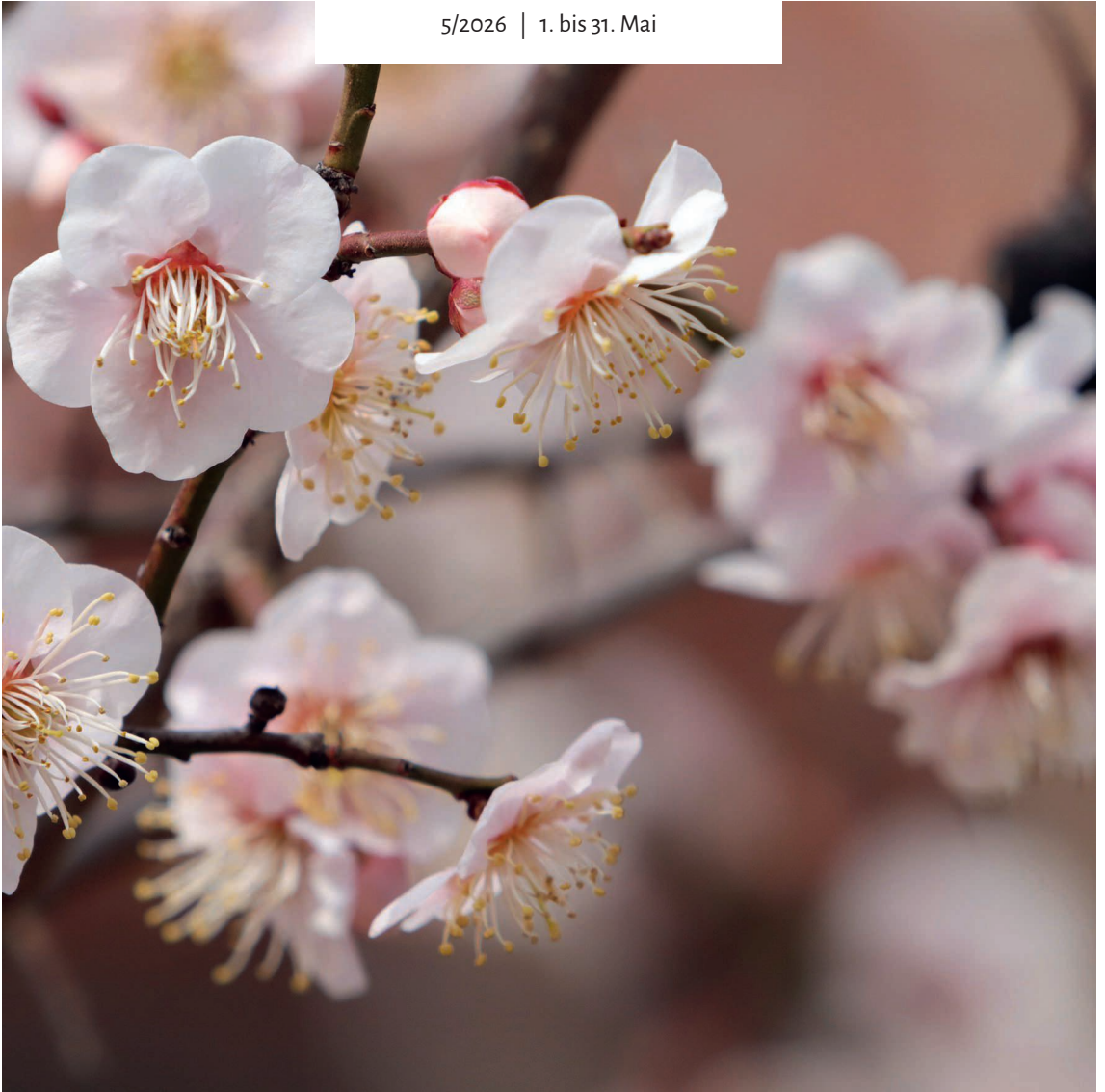


PFARREI BLATT

5/2026 | 1. bis 31. Mai



Pastoralraum im Rottal

Pfarrei Buttisholz | Pfarrei Grosswangen | Pfarrei Ettiswil

**Wenn der Frühling
kurz erstarrt**

Seite 3

Auffahrtsumritte

Seiten 4–5

**Rückblick
Erstkommunion**

Seiten 6–7

Was mich bewegt

Wonnemonat



Beat Kaufmann, Priester

Letzthin hörte ich am Radio, dass es derzeit weltweit über 120 bewaffnete Konflikte gibt. 60 Staaten seien beteiligt sowie eine grosse Zahl von nicht staatlichen Gruppen.

Das bewegt mich. Zwar melden die Nachrichten zum Zeitpunkt, da diese Zeilen hier geschrieben werden, eine zweiwöchige Waffenruhe zwischen Amerika/Israel und Iran. Aber angesichts der schiereren Zahl von 120 bewaffneten Konflikten ist das ein kleiner Hoffnungsschimmer.

So viel Krieg, und nicht auszudenken, welches Leid damit verbunden ist. Schwer erträglich. Der Mai, der für Lebensfreude steht, der «Wonnemonat» genannt wird oder von dem es heisst: «Alles neu macht der Mai». Aber bei so vielen bewaffneten Konflikten?

Das bewegt – oder lähmt. Muss man sich davon «lähmen» lassen? Oder kann man doch etwas dagegen tun? Der Mai ist in unserer Kirche auch der «Marienmonat». Ich denke oft an das, was die Kinder im portugiesischen Fatima im Weltkriegsjahr 1917 mitbekommen haben bei den Marienwahrnehmungen. «Betet und es wird Friede sein», haben die Kinder verstanden. Sie haben Rosenkranz gebetet.

Was kann ich, was können wir anderes tun im Blick auf so viele Konflikte weltweit? – Auch diesen Mai werden bei uns wieder eine Reihe von Maiandachten gefeiert – eine Einladung zum Gebet um Frieden.

Kontakte

Pastoralraum-Team

Diakon Kurt Zemp,
Pastoralraumleiter
079 299 37 38, kurt.zemp@
pastoralraum-im-rottal.ch

Beat Kaufmann, Priester
079 486 42 63, beat.kaufmann@
pastoralraum-im-rottal.ch

Jeannette Marti, Katechetin
und Administration Katechese
078 687 22 24, jeannette.marti@
pastoralraum-im-rottal.ch

Sekretariate

Pfarramt Buttisholz
Dorf 2
041 928 11 20, buttisholz@
pastoralraum-im-rottal.ch

Pfarramt Grosswangen
Dorfstrasse 4
041 980 12 30, grosswangen@
pastoralraum-im-rottal.ch

Pfarramt Ettiswil
Surseestrasse 2
041 980 23 30, ettiswil@
pastoralraum-im-rottal.ch

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag,
8.30 bis 11.30 Uhr

Redaktionsschluss

Juni-Ausgabe
Freitag, 1. Mai

Einsendungen an:
redaktion@
pastoralraum-im-rottal.ch

Wenn der Frühling kurz erstarrt

Im Monat Mai sind die Eisheiligen in Verbindung mit der Wetterlage hoch im Kurs. Zwischen dem 11. und 15. Mai werden eine Reihe von Gedenktagen mit christlichen Heiligen zu einem wichtigen Punkt im Kirchenjahr.

Historisch gesehen gehen die Namen der Eisheiligen auf den kirchlichen Kalender zurück. Die Abfolge der Gedenktage kann man sich gut merken.

«Mamertus, Pankraz, Servaz, Bonifaz sind vier frostige Burschen und zum Schluss fehlt nie die kalte Sophie.»

Ihre Bedeutung wuchs erst im Laufe der Zeit durch Beobachtungen der bäuerlichen Bevölkerung. Die Wettervorhersagen waren wichtige Orientierungspunkte, denn mitten im Mai spielen Kaltlufteinbrüche eine grosse Rolle im gärtnerischen Tun und in der Landwirtschaft.

Die fünf Eisheiligen unter der Lupe

Mamertus, gestorben um 457, war Bischof in Vienne. Bekannt wurde er durch die Einführung von Bittprozessionen. In Zeiten von Naturkatastrophen wie Erdbeben oder Missernten bat man um göttlichen Schutz. Er starb nicht als Märtyrer, sondern als angesehenen Kirchenmann.

Pankratius, gestorben um 304, war ein junger Christ in Rom und erlitt während der Christenverfolgung den Märtyrertod. Er galt als besonders eindrucksvolles Beispiel, weil er bis in den Tod hinein standhaft an seinem Glauben festhielt.

Servatius, gestorben um 384, war Bischof im Gebiet der heutigen Niederlande und Belgien. Auch er starb nicht als Märtyrer, sondern als Kirchenführer. Man erzählt, dass ihm eine grosse Wundertätigkeit zugeschrieben und er als Heiliger verehrt wurde.

Bonifatius von Tarsus, gestorben um 306, lebte zur Zeit der römischen Christenverfolgung und starb den Märtyrertod, weil er standhaft am Glauben festhielt.

Sophia von Rom, gestorben um 304, wird ebenfalls als Märtyrerin verehrt. In der Volksfrömmigkeit wurde sie zu einer wichtigen Frau, weil ihr Gedenktag am 15. Mai traditionell das Ende der Eisheiligen markiert. Erst nach diesem Tag setzt man empfindliche Pflanzen ins Freie.

Sich freuen auf die wärmende Sonne

Die Eisheiligen zeigen bis heute, wie eng religiöse Tradition, Naturbeobachtungen und Alltagswissen miteinander verbunden waren und sind. Freuen wir uns auf die wärmende Sonne, die den Frost daran erinnert, dass seine Zeit nun vorbei ist.

Jeannette Marti, Katechetin und
Administration Fachbereich Katechese



Donnerstag, 14. Mai

Auffahrt erleben und feiern – zu Fuss oder hoch zu Pferd

Wenn an Auffahrt die Natur in voller Blüte steht, ziehen Reiterinnen und Reiter gemeinsam mit dem Fussvolk durch unsere Pfarreien Grosswangen und Ettiswil. Die Auffahrtsumritte verbinden gelebte Traditionen mit der Freude an Pferd, Gemeinschaft und der erwachenden Frühlingslandschaft.



Gemeinsam auf dem Weg in Grosswangen.

Auffahrtsumritt in Grosswangen



Die rund 22 km lange Strecke führt durch eine abwechslungsreiche Landschaft bis zum Leidenberg, von wo aus wir eine herrliche Aussicht geniessen können, bevor es entlang der Gemeindegrenze nach Sigerswil, Oberroth, Stettenbach, Aspet und Bruwald und wieder zurück zur Pfarrkirche geht. Musikalisch begleitet von der Umrittsmusik, der Feldmusik Grosswangen, bietet der Anlass auch Besinnung an Segensstationen und in Gottesdiensten. Die Festpredigt in Stettenbach hält Domherr und Regens Rafal Lupa.

Ablauf Umritt

- 5.00 Bereitstellung der Prozession, Kronenplatz
- 5.15 Abritt bei der Pfarrkirche
- 7.30 Gottesdienst bei der Bruder-Klaus-Kapelle in Sigerswil
- 9.00 Gottesdienst bei der Muttergotteskapelle in der Oberroth; musikalisch gestaltet von einer Bläsergruppe der Brass Band Frohsinn; anschliessend Zmorge, organisiert vom Jodlerklub
- 10.15 Abritt von der Oberroth
- 11.00 Festpredigt und Gottesdienst bei der Antoniuskapelle in Stettenbach; musikalisch gestaltet von einer Bläsergruppe der Brass Band Frohsinn; anschliessend Mittagessen, organisiert von der Säulizunft
- 13.30 Abritt von Stettenbach
- 15.00 Ankunft und Schlusssegen bei der Pfarrkirche Grosswangen

Auffahrtumritt in Ettiswil

Die 15 km lange Prozession führt über Felder und Wiesen nach Kottwil und Alberswil und zurück zur Pfarrkirche Ettiswil, begleitet ab Kottwil von der Feldmusik. Auch ein Teilabschnitt kann mitgegangen werden, Familien und Kinder sind besonders willkommen. Anschliessend gibt es die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Mittagessen auf dem Gemeindeparkplatz Ettiswil.

Ablauf Umritt

- 6.00 Start Sakramentskapelle
- 7.45 Gottesdienst Mehrzweckhalle Kottwil
- 8.30 Abmarsch Kottwil
- 9.45 Verpflegung Grasag Ettiswil
- 10.15 Abmarsch Grasag Ettiswil
- 11.00 Gottesdienst Mehrzweckhalle Alberswil
- 11.45 Abmarsch Alberswil
- 12.30 Ankunft Pfarrkirche Ettiswil

Es sind alle eingeladen, die Prozessionsteilnehmenden am Strassenrand in Empfang zu nehmen.



Festpredigt bei der Antoniuskapelle in Stettenbach.



Der Ettiswiler Auffahrtsumritt auf dem Weg nach Alberswil.



Hoch zu Pferd – unterwegs am Umritt in Ettiswil.

Ein unvergesslicher Tag im Rottal

Die Erstkommunionfeiern in unserem Pastoralraum im Rottal waren ein ganz besonderes Ereignis. Insgesamt 72 Kinder aus unseren drei Pfarreien durften diesen Schritt auf ihrem Glaubensweg gehen. In feierlichen Gottesdiensten, geprägt von Freude, Gemeinschaft und Besinnung, durften sie die Eucharistie empfangen. Mit Dankbarkeit blicken wir auf diese schönen Feiern zurück und wünschen den Erstkommunionkindern, dass sie die Gemeinschaft und die Nähe Gottes auch weiterhin in ihrem Leben erfahren dürfen.

Buttisholz

«S Gheimnis vo üsem Glaube»



Grosswangen

«Zäme semmer BUNT»



Bilder: Martina Aregger

Ettiswil

«S Zeiche vom Brot»



Bilder: Fabienne Felder

Wir suchen dich!

Die Pfarreien Buttisholz, Grosswangen und Ettiswil bilden mit 7500 Katholikinnen und Katholiken einen gut funktionierenden Pastoralraum. Du wohnst in diesem Pastoralraum, engagierst dich ehrenamtlich in einer der Pfarreien oder in einem Verein bzw. einer Gruppierung in einer der drei Gemeinden und bist bereit, dich beruflich auf etwas Neues einzulassen?

Per 1. August 2026 oder nach Vereinbarung suchen wir eine/einen

Diakonie-Mitarbeiterin / Diakonie-Mitarbeiter (40–50 %)

Deine Aufgaben

- Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenslagen
- Wenn nötig zu betreuende Menschen an Seelsorger oder Fachstellen weiterleiten
- Unterstützung von Menschen in akuten Notsituationen
- Seniorenarbeit
- Organisation von Seniorenferien
- Betreuung der Fastenaktion
- Planung und Durchführung von gemeinschaftsbildenden Projekten
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit Freiwilligen, Gremien und Fachstellen
- Förderung von Migration und Integration
- Mitarbeit bei Pastoralraumprojekten

Du bringst mit

- Bereitschaft zur Teilnahme am Fachkurs soziokulturelles Handeln an der HSLU (sechs zweitägige Module)
- Christliche Grundhaltung sowie Wertschätzung der katholischen Kirche
- Selbstständige, verantwortungsbewusste und teamfähige Arbeitsweise
- Offenheit gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Lebenssituationen
- Flexibilität in der Arbeitszeit (Einsatz auch an einzelnen Sonntagen)

Wir bieten dir

- Eine sinnstiftende Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum
- Anstellung gemäss den Richtlinien der röm.-kath. Landeskirche Luzern
- Einen Arbeitsplatz mit moderner Infrastruktur
- Motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit gutem Teamgeist

Weitere Auskünfte erteilt dir gerne

Kurt Zemp, Pastoralraumleiter, 079 299 37 38

Unsere Website www.pastoralraum-im-rottal.ch

Wir freuen uns auf deine schriftliche Bewerbung bis Montag, 18. Mai 2026 an:
kurt.zemp@pastoralraum-im-rottal.ch

Mai-Agenda

Bei uns ist immer etwas los! In Gottesdiensten und bei vielfältigen anderen Anlässen können wir Gott und den Menschen begegnen.

Freitag

1

Herz-Jesu-Freitag

- 9.00 **Eucharistiefeier** Pfarrkirche Ettiswil
- 9.00 **Eltern-Kind-Café** vom Elterntreff Buttisholz für Eltern mit ihren Kleinkindern, um sich gegenseitig kennenzulernen, gemeinsam einen Kaffee zu geniessen und die Kinder herumkrabbeln zu lassen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Cafeteria Primavera Buttisholz
- 10.15 **Eucharistiefeier** Pfarrkirche Buttisholz

Samstag

2

- 18.00 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Buttisholz

Sonntag

3

- 9.00 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Grosswangen
- 9.00 **Sonntagsfür 1. Klasse** Dachsaal Pfarreitreff
Grosswangen
- 10.15 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Ettiswil
- 19.00 **Maiandacht** (Beat Kaufmann)
Muttergotteskapelle Oberroth, Grosswangen
- 19.30 **Firmweg** Infoabend Taizéreise, Pfarrhaus Ettiswil

Dienstag

5

- 9.30 **Eucharistiefeier** Linde Grosswangen
- 14.00 **Begägnungskafi** «LOTTO, Spiel, Spass und ein bisschen Glück». Ein Nachmittag für Begegnung, Austausch und gemütliches Zusammensein. Die Teilnahme ist ohne Anmeldung und ein Getränk wird offeriert. Alle sind herzlich willkommen. Cafeteria Primavera Buttisholz
- 19.00 **Eucharistiefeier** Sakramentskapelle Ettiswil

Mittwoch

6

- 14.00 **Firmweg** Begegnung mit Menschen im Alter, Betagtenzentrum Linde Grosswangen
- 15.00 **Eucharistiefeier mit Augensegen**
Kapelle St. Ottilien Buttisholz
- 16.30 **Kommunionfeier** Sonnbühl Ettiswil
- 19.30 **Maiandacht** mit Frauen aus Alberswil,
Blasiuskapelle Alberswil

Donnerstag

7

- 13.10 **Seniorenwallfahrt nach Heiligkreuz**
Pro Senectute Ettiswil-Alberswil-Kottwil
Abfahrt: 13.10 Rest. Post, Kottwil, mit Halt in Zuswil und Surseestrasse, 13.20 Heim Sonnbühl, 13.30 Gemeindehaus Ettiswil, 13.35 Schulhaus Alberswil. Nach dem Gottesdienst in der Wallfahrtskirche Heiligkreuz lassen wir den Nachmittag bei einem Zobig im Kurhaus Heiligkreuz gemütlich ausklingen. Für die Carfahrt und das Zobig wird ein Unkostenbeitrag von 10 Franken eingezogen. Wir freuen uns auf möglichst viele Frauen und Männer, die mit uns nach Heiligkreuz pilgern, um Kraft für den Alltag zu tanken. Anmeldungen bis Montag, 4. Mai an: Yvonne Brühlmann, T 079 585 41 81, Annamarie Koch, T 041 980 24 65, Margrit Ludin, T 041 980 27 80 oder E-Mail: ludin.moebel@bluewin.ch

Freitag

8

- 8.00 **8i Kafi** Frauengemeinschaft Buttisholz
Wir freuen uns auf zwei gemütliche Plauderstunden im Café Bellezza Buttisholz
- 13.00 **Wallfahrt zur Stiftskirche Beromünster**
Treffpunkt Frauen Grosswangen
Nach der Kommunionfeier, gestaltet von Diakon Kurt Zemp und der Liturgiegruppe, werden wir von Propst Harald Eichhorn zu einem kleinen Rundgang durch den Stiftsbezirk erwartet. Beim anschliessenden Zvierhalt im Restaurant Herlisberg geniessen wir den herrlichen Ausblick

auf den Baldeggersee.
Treffpunkt: 13.00 auf dem Kronenplatz, retour
ca. 18.00. Anmeldung bis Montag, 4. Mai an:
Cécile Fischer (T 041 980 17 40) oder unter
www.treffpunktfrauen-grosswangen.ch

Samstag

9

- 8.15 **Nüni-Kafi** mit oder ohne Bewegung
Treffpunkt Frauen Grosswangen
Mach mit beim Duell «bewegteste Gemeinde der
Schweiz». Wer Lust hat, macht mit uns vor dem be-
liebten Nüni-Kafi einen kurzen, ca. 30-minütigen
Spaziergang (bei jedem Wetter). Wir treffen uns
um 8.15 beim Parkplatz der Bäckerei Krummen-
acher. Um ca. 9.00 geniessen wir wie gewohnt ge-
meinsam das Nüni-Kafi. Wir freuen uns auf dich.
Bäckerei Krummenacher Grosswangen
- 18.00 **Familiengottesdienst** mit 1./2. Klasse
(Kurt Zemp und Melanie Ernst), Pfarrkirche Ettiswil
- 19.15 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Buttisholz, mit der Feldmusik zu Ehren
aller Mütter. Anschliessend Apéro

Sonntag

10

Muttertag

- 9.00 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Grosswangen
Der Jodlerklub Grosswangen unter der Leitung
von Hans-Ruedi Zihlmann singt während dem
Gottesdienst fröhliche Jodellieder. Anschliessend
lädt der Jodlerklub alle Anwesenden zu einem
Apéro vor der Pfarrkirche ein.
- 10.15 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Buttisholz
- 19.00 **Maiandacht** (Beat Kaufmann)
Wendelinskapelle Gattwil Buttisholz

Dienstag

12

- 9.30 **Kommunionfeier** Linde Grosswangen
- 19.00 **Bittgang** ab Mattenweg Ettiswil zur
Wyherkapelle
- 19.30 **Eucharistiefeier** Wyherkapelle Ettiswil

Mittwoch

13

- 9.00 **Frauezimmer** Vortrag mit Claudia Küttel, Luzern
zum Thema «Grossmutter-Revolution»,
Träff 14 Buttisholz
- 16.30 **Eucharistiefeier** Sonnühl Ettiswil
- 18.00 **Eucharistiefeier** Vorabendgottesdienst Auffahrt,
Pfarrkirche Buttisholz

Donnerstag

14

Auffahrtsumritt Grosswangen

- 7.30 **Eucharistiefeier** (Domherr und Regens Rafal Lupa
und Kurt Zemp)
Bruder-Klaus- Kapelle Sigerswil, Grosswangen,
anschliessend Verpflegung, organisiert von den
Ministrantinnen und Ministranten.
- 9.00 **Eucharistiefeier** (Domherr und Regens Rafal Lupa
und Kurt Zemp)
Muttergotteskapelle Oberroth, Grosswangen,
musikalisch gestaltet von einer Bläsergruppe
der Brass Band Frohsinn. Anschliessend Zmorge,
organisiert vom Jodlerklub.
- 11.00 **Festgottesdienst** (Domherr und Regens Rafal
Lupa und Kurt Zemp), Antoniuskapelle Stetten-
bach, Grosswangen, musikalisch gestaltet von
einer Bläsergruppe der Brass Band Frohsinn.
Anschliessend Mittagessen, organisiert von der
Säulizunft.

Auffahrtsumritt Ettiswil

- 7.45 **Eucharistiefeier** (Beat Kaufmann)
mit Feldmusik Ettiswil, Mehrzweckhalle Kottwil
- 11.00 **Eucharistiefeier** (Beat Kaufmann)
mit Feldmusik Ettiswil, Mehrzweckhalle Alberswil

Samstag

16

- 18.00 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Buttisholz

Sonntag

17

- 9.00 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Grosswangen
- 10.15 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Ettiswil

Dienstag

19

- 9.30 **Kommunionfeier** Linde Grosswangen

Mittwoch 20

- 15.00 **Eucharistiefeier mit Augensegen**
Kapelle St. Ottilien Buttisholz
- 16.30 **Kommunionfeier** Sonnbühl Ettiswil
- 19.30 **Maiandacht** mit Frauen aus Alberswil
Blasiuskapelle Alberswil

Freitag 22

- 14.30 **Kommunionfeier** mit Seniorenchor
Primavera Buttisholz

Samstag 23

- 18.00 **Eucharistiefeier** (Beat Kaufmann)
Pfarrkirche Ettiswil

Sonntag 24

Pfingsten

- 9.00 **Eucharistiefeier** (Beat Kaufmann)
mit Frauenchor, Pfarrkirche Grosswangen
- 10.15 **Eucharistiefeier** (Beat Kaufmann)
mit Kirchenchor, Pfarrkirche Buttisholz
- 11.15 **Chelekafi Buttisholz** Noch etwas Zeit haben,
einen Kaffee oder Tee mit Zopf geniessen und an
spannenden Gesprächen teilhaben. Die Gruppe
Chelekafi heisst Sie herzlich willkommen im
Pfarrhaus Buttisholz.
- 19.00 **Maiandacht** (Beat Kaufmann)
Antoniuskapelle Stettenbach Grosswangen

Dienstag 26

- 9.30 **Kommunionfeier** Linde Grosswangen
- 10.00 **Einblick ins Hospiz Zentralschweiz**
Treffpunkt Frauen Grosswangen
Gemeinsam besuchen wir das Hospiz Zentral-
schweiz in Luzern. Die Besichtigung bietet einen
einfühlsamen Einblick in die wichtige Arbeit des
Hospizes und Raum für Begegnung und Austausch.
Treffpunkt: 9.00 auf dem Kronenplatz Grosswangen,
Weiterfahrt mit Privatautos.
Kosten: Das Hospiz freut sich über eine Spende.
Dauer: ca. 90–120 Minuten
Anmeldung: bis 10. Mai online unter
www.treffpunktfrauen-grosswangen.ch oder bei
Isabelle Infanger, T 078 832 17 15
(maximal 15 Teilnehmerinnen)
- 19.00 **Eucharistiefeier** Sakramentskapelle Ettiswil

Mittwoch 27

- 16.30 **Eucharistiefeier** Sonnbühl Ettiswil

Freitag 29

- 18.00 **Begegnungsanlass** Integrationsgruppe Buttisholz
In der Welt zu Hause – in Buttisholz daheim:
3. Markt der Nationen. Diesmal wird alles unter
dem Thema Fingerfood stehen. Bewohnerinnen
und Bewohner von Buttisholz bereiten mundge-
rechte Köstlichkeiten aus ihren Herkunftsländern
vor. Durch den bunten Markt schlendern, Finger-
food probieren, Gespräche führen und sich am
musikalischen Auftritt von Attilio und Salvatore
erfreuen. Eine einfache Verpflegung vom Grill und
Getränke sind vorhanden.
Kommt vorbei und lasst euch überraschen.
Vor dem Gasthaus Buttisholz.

Samstag 30

- 16.50 **Chenderfiir** für Kinder der 1. und 2. Klasse
zum Thema «Jesus und seine Freunde»
Treffpunkt Sigristenhaus Ettiswil
- 17.00 **Familiengottesdienst** mit 1. Oberstufe
(Kurt Zemp und Helene Arnold)
Pfarrkirche Ettiswil
- 18.00 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Buttisholz

Sonntag 31

Dreifaltigkeitssonntag

- 9.00 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Grosswangen
- 9.30 **Chenderfiir** zum Motto: «Chom mach met –
mer send kreativ ond konterbont». Für Kinder
ab ca. 3 Jahren mit ihren Eltern.
Dachsaal Pfarreitreff Grosswangen
- 10.15 **Kommunionfeier** (Kurt Zemp)
Pfarrkirche Ettiswil
- 10.30 **Rosenkranzgebet** Dreifaltigkeitskapelle
Wüschiswil Grosswangen
- 19.00 **Maiandacht** mit KAB Buttisholz
Kapelle St. Ottilien Buttisholz

Mit Maria durch den Mai

Maiandachten laden dazu ein, innezuhalten, Vertrauen zu stärken und sich an Maria zu orientieren – als Zeichen der Hoffnung, des Trostes und der Fürsprache im Alltag.



- Sonntag, 3. Mai, 19.00 Uhr, Muttergotteskapelle Oberroth, Grosswangen
- Mittwoch, 6. Mai, 19.30 Uhr, Blasiuskapelle Alberswil
- Sonntag, 10. Mai, 19.00 Uhr, Wendelinskapelle Gattwil, Buttisholz
- Mittwoch, 20. Mai, 19.30 Uhr, Blasiuskapelle Alberswil
- Sonntag, 24. Mai, 19.00 Uhr, Antoniuskapelle Stettenbach, Grosswangen
- Sonntag, 31. Mai, 19.00 Uhr, Kapelle St. Ottilien, Buttisholz



Über diesen QR-Code finden Sie Rückblicke auf die Ostertage mit besonderen Momenten und Eindrücken. Lassen Sie die vergangenen Feiertage noch einmal Revue passieren.

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 2. Mai

Buttisholz, 18.00 Uhr

Maria Käch, Bösgass 6; Käthy Müller-Stutz, Zinzerswil; Walter und Annelies Suppiger-Käch, Arigstrasse 20; Josef Renggli, Wacht 2; Klaus und Maria Renggli-Emmenegger, Sebaldematt 12; Alois Marti, Waldweg 3; Josef und Rosa Hodel-Mahnig, Schweikhüsern

Sonntag, 3. Mai

Grosswangen, 9.00 Uhr

1. Jahrzeit für Emil Emmenegger-Müller, Feldweg 3
Jahrzeit für Sophie Lussi, Betagtenzentrum Linde; Adolf und Adelheid Vogel-Meyer, Badhus; Rita Vogel, Badhus 2; Bernadette und Bruno Meyer-Gehrig, Kalofen 2

Samstag, 9. Mai

Ettiswil, 18.00 Uhr

1. Jahrzeit für Elisabeth Blum, Sonnbühl 1; Ruth Emmenegger, Ausserdorf 14
Jahrzeit für Hans-Peter Steiner-Wälti, Postplatz 8; Elisabeth und Adolf Emmenegger-Fölmli, Lindenstrasse 10; Franz und Frieda Kunz-Heller, Längmatt 11

Buttisholz, 19.15 Uhr

1. Jahrzeit für Hans Krummenacher-Wechsler, Weid
Jahrzeit für Marie Stirnimann-Krummenacher, Cherzehus; Hans Rölli-Riechsteiner, Allmend 36; Josef und Maria Helfenstein-Ziswiler, Neuhaus; Elisabeth Christen-Meier, Tannebach 29; Josef und Maria Bucheli-Kottmann und Sohn Stefan, Mittelarig; Josef Bösch-Sidler, Arigstrasse 20; Anton und Lisbeth Küng-Wirz, Arigstrasse 45; Franz Portmann-Schumacher, Meienberg 3

Sonntag, 10. Mai

Grosswangen, 9.00 Uhr

Hermine und Jean Bossard-Mehr, Feldstrasse 16; Hans und Agatha Mehr-Schönbächler, BZ Linde, früher Zürich; Franziska Witschi-Mehr, BZ Linde; Josef und Rosa Mehr-Lustenberger, Winkelstrasse 13; Marie Mehr, BZ Linde und Frieda Renggli-Mehr

Buttisholz, 10.15 Uhr

Anna und Emma Greber, Arigstrasse 17, früher Rosengarten; Franz Greber, em. Pfarrer, Arigstrasse 15; Gerhard Greber-Schumacher, Emmen und Walter und Gertrut Greber-Achermann, Reussbühl; Alice Greber, Rosengarten; Johann und Marie Greber-Bachmann und Hans und Walter Greber, Rosengarten

Samstag, 16. Mai

Buttisholz, 18.00 Uhr

Josef und Hermina Priestnigg-Tschopp, Fürtistrasse 18

Sonntag, 17. Mai

Grosswangen, 9.00 Uhr

Rosa und Anton Lustenberger-Affentranger, Winkelstrasse 29; Hans und Marlis Bühler-Bieri, Pintenmatte 68

Sonntag, 24. Mai

Buttisholz, 10.15 Uhr

Josy und Peter Theiler-Bühlmann, Luternau; Josef und Marie-Theres Hodel-Lötscher, Dorf 5; Josef und Elisa Hodel-Meyer und Sohn Hans Hodel, Dorf; Hans und Anna Stocker-Fischer, Dorf; Marie Fischer, Mühlefeld 7; Erwin Bösch-Schneeberger, Schwanden 1; Alois und Burgi Bösch-Mahnig, Unterdorf

Dienstag, 26. Mai

Ettiswil, Sakramentskapelle, 19.00 Uhr

Marie Hüsler-Boog und Franz Boog, Weiherhushof 1

Sonntag, 31. Mai

Grosswangen, 9.00 Uhr

Cäcilia und Siegfried Hofstetter-Schmidli, Ziegelmatte 7

Pfarrechroniken

Taufen

Grosswangen

21.03. *Leroy Stalder*

Ettiswil

22.03. *Alessia Willi*

29.03. *Nelio Stirnimann*

Verstorbene*Buttisholz*

Lisbeth Stirnimann-Bucher, geb. 1950

Grosswangen

Paul Lötscher-Penasa, geb. 1946

Anton Meyer, geb. 1932

Ettiswil

Leo Bachmann, geb. 1947

Kollekten

01.01.	Altersheime im Pastoralraum	860.10
05.03.	Winterhilfe Schweiz	736.05
08.03.	Fastenaktion	5188.95
13.03.	Stiftung Sonnbühl	632.00
15.03.	Bistum Basel; Jubilare – Chance Kirchengesang	385.00
19.03.	Stiftung Sonnbühl	478.25
20.03.	Stiftung Betagtenzentrum Linde	679.00
22.03.	Fastenaktion	1839.55
25.03.	Stiftung Seeblick Sursee	787.80
29.03.	Fastenaktion	2061.25

Haus Wendelin, Ober-Allmendstrasse 24, Buttisholz Erstvermietung 4½-Zimmer-Wohnungen

per 1. Oktober 2026

Nettowoohnfläche je Wohnung: 112 m²
mit Lift und Veloeinstellplätzen

Miete:

Wohnung Erdgeschoss:	Fr. 2100.– exkl. Nebenkosten
Wohnung 1. Stock:	Fr. 2100.– exkl. Nebenkosten
Wohnung Dachgeschoss	Fr. 2300.– exkl. Nebenkosten
Autoeinstellhalle	Fr. 120.– pro Platz

Auskunft:

Kath. Kirchgemeinde Buttisholz
Gery Emmenegger, T 041 928 03 69



Rückblick Blauring und Jungwacht

Weiterbildung und Lagerplanung

Im März fand die Weiterbildung der Organisation «Voilà» und die Lagerplanung für die Leiterinnen und Leiter von Blauring und Jungwacht Buttisholz statt. Mit spannenden und tollen Inputs von ehemaligen Leitungspersonen wurde das Jublafeuer in allen Leitungspersonen entfacht und man ging mit grossem Elan an die Lagerplanung für das kommende Sommerlager.

Der Tag startete mit dem Weiterbildungsblock «Voilà Luzern». Dies ist ein kantonales Programm zur Gesundheitsförderung und Suchtprävention in Kinder- und Jugendverbänden, welches das soziale Wohlbefinden und die physische Gesundheit in Ferienlagern und Gruppenstunden verbessern soll.

Jedes Jahr besuchen zwei Leiter und Leiterinnen ein Voilà-Ausbildungsweekend und erwerben sich so die Qualifikation, einen Teamworkshop mit dem gesamten Leitungsteam durchzuführen. Ziel dieses Workshops ist es, die Leitungspersonen vor dem jährlichen Sommerlager in den oben genannten Themenbereichen zu sensibilisieren. Danach wird jeweils ein Schwerpunktthema zu einem der oben genannten Themenbereiche definiert und dann im Sommerlager umgesetzt.



Bild: Stefanie Muff

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an die Pfarrei Buttisholz, welche den jährlichen Weiterbildungstag für Blauring und Jungwacht in diesem Rahmen möglich macht. Am Nachmittag ging es motiviert an die Lagerplanung fürs Sommerlager 2026. Die Leiterinnen und Leiter wurden von der jeweiligen Lagerleitung umfangreich zum Lager informiert. Die Leitungspersonen freuen sich schon jetzt auf ganz viele Krümmels und Kids im SoLa 2026.

Stefanie Muff, Präses Blauring Buttisholz

Rückblick Pro Senectute

Erfolgreiche Herbstsammlung

Unter dem Motto «Gemeinsam statt einsam: Pro Senectute unterstützt im Alter» fand die Herbstsammlung 2025 statt.

Freiwillige der Ortsvertretung Buttisholz haben die Sammelbriefe verteilt. Das Gemeindeergebnis beträgt Fr. 6230.–. Im Namen der Pro Senectute danke ich allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die grosszügige Unterstützung. Vielen Dank auch den Freiwilligen für ihren engagierten und wertvollen Beitrag.

Ein Viertel der Spenden wird der Ortskasse der Pro Senectute Buttisholz überwiesen. In unserer Gemeinde erhalten Vereine einen Beitrag, welche sich für die älteren Mitmenschen mit verschiedenen Angeboten engagieren. Die lokale Altersarbeit fördert ein aktives Alter und umfasst die vielseitigsten Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten.

Klara Ineichen, Ortsvertretung Buttisholz

Rückblick

Auf den Spuren von Don Bosco

An einem Samstag machten sich die Jugendlichen der 1. Sekundarklassen aus Buttisholz und Grosswangen auf den Weg nach Ettiswil und erlebten einen besonderen Tag auf den Spuren von Don Bosco. Schon beim gemeinsamen Frühstück herrschte eine fröhliche und erwartungsvolle Stimmung.

Gestärkt starteten wir in einen abwechslungsreichen Vormittag: In verschiedenen Gruppen wurde gespielt, gerätselt und kreativ gearbeitet. Mit viel Begeisterung, Teamgeist und tollen Ideen waren alle mit dabei und machten den Tag zu einem echten Erlebnis.



Bild: Jeannette Marti

Ein herzliches Dankeschön gilt euch, liebe Schülerinnen und Schüler, für euer engagiertes Mitmachen! Ebenso danken wir Pater Bruno Oegerli, der uns auf diesem besonderen Weg begleitet hat.

Jeannette Marti und Silvia Roos, Katechetinnen



Weitere Bilder:
www.pastoralraum-imrottal.ch



Bild: Cyril Bärki, Ettiswil

Rückblick

Ein Tag voller Entdeckungen im Kloster Wesemlin

Mit der 5. und 6. Klasse Ettiswil reisten wir im April mit dem Zug und dem Bus ins Kloster Wesemlin.

Dort wurden wir von Bruder George herzlich empfangen und verbrachten einen unvergesslichen Nachmittag.

Ein besonderer Höhepunkt für die Kinder war die Bibliothek des Klosters, die alarmgesichert ist und sehr kostbare Bücher enthält. Am Abend kehrten wir mit vielen Eindrücken nach Hause zurück.

Helene Arnold, Katechitin

Rechnung mit grossem Überschuss

Die Synode, das Parlament der Landeskirche, kommt am 6. Mai zu seiner Frühjahrs-session zusammen. Die Beratungen im Kantonsratssaal sind öffentlich.

Hauptgeschäft ist die Rechnung 2025 der Landeskirche, die mit einem Überschuss von 2,5 Millionen Franken abschliesst. Der Synodalrat beantragt, 1,3 Millionen Franken davon für Leistungen an Kirchgemeinden zurückzustellen, etwa für zusätzliche Baubeiträge oder für Ausgleichs- und Unterstützungsleistungen. Weitere 300 000 Franken sind als Vorfinanzierung eines Projekts im Bereich Grenzverletzung und Machtmissbrauch vorgesehen.

Mi, 6.5., ab 9.30, Kantonsratssaal Luzern



Das Kirchenparlament, die Synode, tagt im Kantonsratssaal in Luzern.

Bild: Roberto Conciatori

AuszeitHaus Beromünster Wanderexerzitien

Die Wanderexerzitien laden ein, innezuhalten und nach dem eigenen Lebenstempo zu suchen: Woher komme ich? Wohin treibt mich meine Sehnsucht? Was schenkt mir Kraft auf meinem Weg? Leichte Wanderungen von drei bis vier Stunden in der Umgebung von Beromünster, teilweise schweigend.

31.5.–5.6. oder 20.9.–25.9., AuszeitHaus Beromünster. Leitung: Brigitte Drescher und Sr. Sabine Lustenberger. Kosten: Fr. 1050.– inkl. Kost und Logis. Details und Anmeldung: auszeithaus.ch

Sonnenhügel Schüpfheim Offene Klosterpforte

Am Tag der offenen Klosterpforte gibt die christliche Lebensgemeinschaft des Sonnenhügels in Schüpfheim Einblick in ihren Alltag mit Gästen in Krisenphasen.

Es gibt Führungen durch das ehemalige Kapuzinerkloster zu den Schwerpunkten franziskanische Spiritualität, psychische Gesundheit, Haus und Architektur sowie Leben in Gemeinschaft.

6.5., 10.00–17.00, Details: sonnenhuegel.org > Aktuelles



Blick ins ehemalige Kapuzinerkloster. Bild: Sylvia Stam

Altishofen/Aesch Segen für die Töffs



Verregnet: an der Töffsegnung vom vergangenen Jahr in Altishofen. Bild: Andrea Vogel

Töffsegnungen sind für die Freund:innen der motorisierten Fortbewegung auf zwei Rädern Fixpunkte zur Saisoneroöffnung. Im Kanton Luzern gibt es jeweils zwei solche Feiern, in Altishofen und Aesch.

Alle Töfffahrenden sind dazu eingeladen, aber auch alle Menschen, die diese ins Gebet nehmen und für verstorbene Fahrer:innen eine Kerze anzünden möchten.

Töffsegnung Altishofen am 3.5., in Aesch am 17.5., jeweils 11.00 bei der Kirche

Langeweile kennt er nicht

Die Kapelle Gormund in Neudorf hat seit fünf Monaten wieder einen Wallfahrtskaplan. Christoph Baumgartner möchte Räume der Begegnung schaffen.

«Es ist fast wie ein Schlössli», sagt Christoph Baumgartner und lacht verschmitzt. Der Wallfahrtskaplan von Gormund spricht von seinem neuen Domizil, der Kaplanei direkt unterhalb der Kapelle. Rundherum viel Wiese, ein Golfplatz, an klaren Tagen sieht er die Alpenkette vom Säntis bis zur Jungfrau.

Christoph Baumgartner (70) ist seit November im Amt. Davor leitete er während 18 Jahren den Pastoralraum Bischofsberg-Bischofszell TG. Nach so langer Zeit wollte er «nicht gleich von hundert auf null», sondern nochmals etwas Neues machen. Da kam ihm die Anfrage des Bistums gelegen. Dennoch sei es eine grosse Umstellung gewesen, gibt er unumwunden zu. In Bischofszell wohnte

er mitten in der Altstadt. «Wenn ich auf die Strasse trat, begegnete ich immer Erwachsenen, Kindern, Jugendlichen. Nach 18 Jahren kennt man die Leute. Sollte man sie kennen!», schiebt er schalkhaft nach.

Raclette-Essen und Kirchenkaffee

Aus dem Gespräch wird deutlich, wie sehr er den Kontakt mit Menschen mag. Ein Raclette-Essen mit dem Team des Pastoralraums Michelsamt, zu dem die Kaplanei gehört, war für ihn in seiner neuen Funktion ebenso ein Höhepunkt wie das Kirchenkaffee nach dem Sonntagsgottesdienst. Langfristig wünscht er sich hier auch Predigtgespräche oder Einkehrtage mit Impulsen und Austausch. Gormund soll ein Ort sein, wo Menschen einander begegnen. «Es braucht spirituelle Zentren, wo die Menschen auftanken können, geistig wie körperlich. Orte, die Glaubensfreude ausstrahlen.» Das könnten Wallfahrtsorte oder Pfarreien sein. Es brauche lediglich Menschen, die Zeit hätten, um zuzuhören.

Aktuell feiert er in Gormund täglich eine Messe (ausser montags). Mal kämen 25 Leute, mal bloss sieben, im Alter von 17 bis 93 Jahren. Viele seien aus der Region, an Wochenenden kämen auch Leute aus Zug oder Zofingen. Manche seien eher traditionell, wollten beispielsweise nur die Mundkommunion empfangen. «Auch sie dürfen bei mir beheimatet sein», sagt der Franziskaner, stellt aber klar, dass für ihn das Zweite Vati-



Christoph Baumgartner freut sich auf Begegnungen.



Die Wallfahrtskapelle Gormund liegt auf einem Moränenhügel und ist von Weitem sichtbar.

Bilder: Sylvia Stam

kanische Konzil und die Synode 72 wichtige Meilensteine waren, in denen Reformen entschieden wurden, hinter die er nicht zurück möchte. «Wenn ich merke, dass es zu extrem wird, spreche ich das an.» Etwa wenn jemand die Mutter Gottes über Christus stelle oder nur jene für rechthgläubig halte, die Mundkommunion praktizieren.

Erfülltes Leben

Nebst den Messfeiern gehören auch Versöhnungsgespräche zu seinen Aufgaben, jeweils samstags von 16 bis 18 Uhr. «Ich habe jeden Samstag zu tun», sagt Baumgartner. Er führt diese Gespräche lieber im Chorraum als im Beichtstuhl. Die Menschen kämen mit Fra-

gen zum Glauben, zu Beziehungen oder mit ethischen Fragen. «Letztlich wollen Menschen erkennen, worin die Erfüllung ihres Lebens liegt.»

Sein eigenes Leben bezeichnet er als «sehr erfüllt». Nach der Genesung von einer Krebserkrankung vor zwei Jahren sei er erst recht dankbar, dass er jeden Morgen aufstehen könne. Kennt er auch Einsamkeit? Er überlegt einen Moment. «Ich glaube nicht. Das Telefon schellt schon weniger als früher. Aber langweilig wird es mir nicht», sagt er mit Bestimmtheit.

Sylvia Stam



Mehr Infos:
gormund.ch



buttisholz · grosswangen · ettiswil
pastoralraum im rottal

Impressum

Herausgeber: Pastoralraum im Rottal, Dorf 2, 6018 Buttisholz | E-Mail: redaktion@pastoralraum-im-rottal.ch

Redaktion: Redaktionsteam Nicole Meier und Irma Strässle | Erscheint monatlich

Hinweise für den überpfarreilichen Teil: Kantonales Pfarreiblatt.

c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, T 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch

Druck und Versand: Brunner Medien AG, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens, www.bag.ch



Bild: Adobe Stock

*Wacht auf, Harfe und Leier, ich will
das Morgenrot wecken!*

Psalm 108,3
